



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

L 384 von der Bahnbrücke Mössingen bis Nehren

17.07.2020

Das Regierungspräsidium Tübingen erneuert die Fahrbahndecke der L 384 von der Brücke über die Bahnlinie nördlich von Mössingen bis zur Ortsdurchfahrt Nehren. Die Arbeiten dienen der Substanzerhaltung und der Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Landesstraße. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, den 20. Juli 2020 und werden voraussichtlich am 31. Juli 2020 abgeschlossen.

Bisher ist die L 384 bereits für den Ersatzneubau der Brücke über die Bahnlinie zwischen dem Kreisverkehr an der Kreuzung mit der L 385 (Nordring) in Mössingen und der Einfahrt zur F.A.-Köhler-Straße in Nehren gesperrt. Für die Erneuerung des Fahrbahnbelags ist es nun notwendig, die Vollsperrung der Landestraße auf den Abschnitt zwischen der Einfahrt in die F.A.-Köhler-Straße und der Kreuzung mit dem „Nehrener Gässle“ (Bahnübergang) zu erweitern.

Die Umleitung für den überörtlichen Verkehr bleibt - wie bereits für den Brückenneubau eingerichtet - über das Nehrener Gässle (K 6934) und L 385 bestehen. Zum Erreichen der F.-A.-Köhler-Straße in Nehren wird örtlich über die Bahnhofstraße, Steinstraße und die Gartenstraße eine Umleitung eingerichtet.

Die Kosten der Belagsmaßnahme in Höhe von rund 200.000 Euro trägt das Land Baden-Württemberg als Baulastträger.

Fertigstellung der Bahnbrücke verzögert sich

Bereits seit Oktober 2019 laufen die Arbeiten für den Ersatzneubau der Brücke über die Bahnlinie im Verlauf der L 384. Der ursprünglich geplante Fertigstellungstermin Ende Juli 2020 verzögert sich. Auslöser für die Verzögerungen sind coronabedingte Vorgaben, die eine Vermischung von mehreren Arbeitskolonnen zum Schutz der Arbeiter verbieten. Nach derzeitigem Stand finden die Brückenarbeiten Ende August 2020 ihren Abschluss.

In der Folge bleibt der Streckenabschnitt der L 384 zwischen dem Kreisverkehr Kreuzung L 385 nördlich von Mössingen bis vor die Einfahrt zur F.A.-Köhler-Straße in Nehren auch nach Abschluss der Fahrbahndeckenerneuerung bis Ende August 2020 weiter gesperrt.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmer und Anlieger für die im Zusammenhang mit der Maßnahme und der Verzögerung entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Kimmel**
Soziale
Medien